



Bildungszentrum Wald Lyss
Centre forestier de formation Lyss

Stiftung Interkantonale Försterschule Lyss
Fondation Ecole intercantonale de gardes forestiers Lyss

Medienmitteilung

In Lyss wurden 25 neue Rangerinnen und Ranger diplomiert

Bindeglieder zwischen Natur und Gesellschaft

Am Bildungszentrum Wald Lyss wurden 25 neue Ranger diplomiert (14 Deutschschweizer und 11 französischsprachige Diplomanden, davon 4 Frauen). Die erfolgreichen Absolventen haben den einjährigen, berufsbegleitenden Ranger-Lehrgang besucht und eine anspruchsvolle Abschlussprüfung bestanden. Sie sind nun bereit, Rangeraufgaben in Natur und Landschaft wahrzunehmen.



Ranger Absolventen 2016 (Deutschschweizer)

Hintere Reihe von links nach rechts:

Luzia Züst - Oberbözberg AG, Christoph Stäheli - Schönenberg an der Thur TG, Leonhard Züger - Schübelbach SZ, Alain Chambovey - Allschwil BL, Silvia Rey - Laupersdorf SO, Pieter Zeilstra - Spiez BE.

Vordere Reihe von links nach rechts:

Valentin Kestler - Dornach SO, Michael Germann - St. Gallen SG, Iris Baumgartner - Ersigen BE, Manuel Schrötenhaler - Adliswil ZH, Hans-Peter Beutler - Selzach SO.

Auf dem Foto fehlend:

Yannick Bucher - Riehen BS, Andreas Hulicka - Schönenberg ZH, Robin Lüthi - Laufenburg AG.



Bildungszentrum Wald Lyss
Centre forestier de formation Lyss

Stiftung Interkantonale Försterschule Lyss
Fondation Ecole intercantonale de gardes forestiers Lyss

Prüfungskommissionspräsident Urs Felder und Lehrgangsleiter Lukas Schärer durften an der Abschlussfeier in Lyss die begehrten Diplome an die 25 erfolgreichen Absolventen aus 12 Kantonen überreichen.

In der Schweiz steigt nicht nur die Bevölkerungszahl, auch der Druck der Gesellschaft auf Wald und Landschaft nimmt stetig zu. Seit 2007 werden am Bildungszentrum Wald Lyss Rangerinnen und Ranger ausgebildet. Als „Stimme der Natur“ sind sie heute aktive Bindeglieder zwischen Natur und Öffentlichkeit. Der berufsbegleitende Bildungsgang fördert besonders die kommunikativen Fähigkeiten der Teilnehmenden. Er schärft deren Bewusstsein für die vielseitigen Wechselwirkungen zwischen Natur und Gesellschaft. Die Tätigkeit von Rangerinnen und Ranger bedeutet in erster Linie: informieren, sensibilisieren und rechtzeitig dabei helfen, Nutzungskonflikte zu entschärfen und Schäden zu vermeiden. Davon profitieren alle: Natur, Landschaft und Gesellschaft.

Das Bildungszentrum Wald Lyss ist stolz darauf, die 25 frisch gebackenen Rangerinnen und Ranger in die Arbeitswelt zu verabschieden und wünscht Ihnen auf dem weiteren Weg viel Freude und Erfolg.

Lyss, 24. Mai 2016

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Alan E. Kocher, Direktor, Tel. 032 387 49 11

Lukas Schärer, Lehrgangsleiter Ranger, Tel. 032 387 49 11